

**Veranstalter:** KunstTurnClub Klagenfurt

Ansprechpartner: DI Irina Hasenöhrl  
Adresse: Sterneckstraße 107  
9020 Klagenfurt  
Telefon: 0660 – 233 45 74  
e-mail: [i.hasenoehrl@crips.at](mailto:i.hasenoehrl@crips.at)



## **14. Internationaler Alpen Adria Cup für Turnerinnen**

### **Wettkampfbericht aus der Sicht des durchführenden Vereins**

Wie in den 13 Jahren zuvor organisierte der KTC nun den 14. Alpen Adria Cup. Und dennoch war es fast eine Premiere. Ein neues, deutlich verjüngtes Organisationskomitee war diesmal am Werk und brachte entsprechend frischen Wind in eine traditionelle Veranstaltung.

### **aktive Werbung**

Im Vorfeld der Veranstaltung wurde zum ersten Mal aktiv Werbung betrieben, in der Art, dass Mag. Daniel Rexa, Trainer des KTC und im LZ, unzählige Einladungen bei internationalen Wettkämpfen verteilte. Dies führte zur Rekordteilnehmerzahl von 108 Meldungen aus 13 Nationen (Ägypten, Albanien, Bulgarien, Deutschland, Finnland, Holland, Italien, Mazedonien, Rumänien, Slowenien, Ungarn, Usbekistan und Österreich).

### **junge Wettkampfleitung**

Die Wettkampfleitung teilten sich zum ersten Mal zwei junge ehemalige Turnerinnen. Sabrina Strutz als internationale Kampfrichterin teilte die Kampfrichter ihrer Qualifikation entsprechend den einzelnen Geräten zu und Carina Hasenöhrl leitete die Technische Komitee Sitzung. Internationale Maßstäbe wie fix fertige Rotationspläne am Vorabend, klare Richtlinien für Trainingszeiten und eine überraschend hohe Disziplin wurden wohlwollend zur Kenntnis genommen.

### **endlich wieder ein Wettkampf auf hohem Niveau**

Der Wettkampf selbst ließ Erinnerungen an glanzvolle Alpen Adria Cups wach werden bei denen zum Beispiel Größen wie Maria Olaru, Oana Ban, Oana Petrovski oder Ilaria Colomba teilnahmen, die in weiterer Folge große internationale Erfolge feiern konnten. (Maria Olaru: Olympiade 2000 – 1. Mannschaft, 2. Mehrkampf; 1999 Weltmeisterin im Mehrkampf; Oana Ban: Olympiade 2004: 1. Mannschaft; WM 2002: 2. Balken; Oana Petrovski: WM 2002: 2. Stufenbarren; Ilaria Colomba: EM 2000: 8. Mehrkampf).

Es war ein langer Wettkampftag, doch die Zuschauer wurden mit attraktiven Übungen belohnt. Jede Altersstufe war eine Klasse für sich und die eine oder andere zukünftige Weltklasseturnerin präsentierte ihr Können. Die Ungarinnen dominierten die Nachwuchsstufe (1. Platz an Olivia Kertesc mit 49.500 Punkten, 2. Platz an Honti Kitty und 3. Platz an Gulyas Claudia alle KSI SE CSC Budapest). Auch die Jugendstufe wurde mit Toth Boglarka von einer Ungarin gewonnen, jedoch dicht gefolgt von Yuen Rebecca aus Holland und Verheist Ine aus Belgien. Die Österreicherin Mara Glabonjat erzielte mit dem 4. Platz einen Achtungserfolg.

Den absoluten Höhepunkt des Wettkampfes stellte die Juniorinnenstufe dar, in der die Italienerin Andrea Foti mit sensationellen 53.900 Punkten siegte.

**Veranstalter:** KunstTurnClub Klagenfurt

Ansprechpartner: DI Irina Hasenöhrl  
Adresse: Sterneckstraße 107  
9020 Klagenfurt  
Telefon: 0660 – 233 45 74  
e-mail: [i.hasenoehrl@crips.at](mailto:i.hasenoehrl@crips.at)



## **ausführliche Berichterstattung**

Unter neuer Pressebetreuung wurde der 14. Alpen Adria Cup auch in den gängigen Tageszeitungen wie Kleine Zeitung, Krone und KTZ würdig vorangekündigt. Der ORF war mit einem Kameramann beim Wettkampf und sendete einen kurzen Bericht in „Kärnten Heute“. Die Berichterstattung nach dem Wettkampf hatte eine stattliche Größe (2 Seiten in der Kleinen Zeitung), in der nicht nur die internationale Turn-Veranstaltung, sondern auch der Turnsport als solcher ausführlich präsentiert wurden.

## **traditioneller Besuch**

Den traditionellen Abschluss bildete der Auftritt der Perchten im Jugendgästehaus, wo sich ca. 160 Leute zum Bankett einfanden und damit beinahe den Rahmen des Möglichen sprengten, was der Begeisterung keinen Abbruch tat.

## **Das Resümee des KTC lautet:**

- Wir sind glücklich einen internationalen Wettkampf mit Rekordbeteiligung und hohem Niveau durchgeführt zu haben
- Wir müssen manche Details (wie die Meldeformalitäten zur Vermeidung des Anreisechaos) verbessern und
- Wir sehen dem 15. Alpen Adria Cup mit Zuversicht entgegen!!!